

Niederschrift

über die 8. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koldenbüttel am 10.12.2019 im Reimers Gasthof in Koldenbüttel.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Detlef Honnens
2. Gemeindevertreter Sönke Hansen
3. Gemeindevertreter Sascha Heinrich-Missal
4. Gemeindevertreterin Sabine Müller
5. Gemeindevertreter Wolfgang Pauls
6. Gemeindevertreterin Luise Rackow
7. Gemeindevertreterin Lisa Schmidt
8. Gemeindevertreter Ludger Schmiegelt
9. Gemeindevertreterin Frauke Vollstedt

Es fehlen entschuldigt:

Gemeindevertreter Frank Kobrow

Gemeindevertreter Jörn Paul

Außerdem sind anwesend:

Verwaltungsbeamter Martin Frahm, Schriftführer

Helmuth Möller, Husumer Nachrichten

sowie ca. 35 Einwohner

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
 - 2.a. Dringlichkeitsanträge
 - 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die 7. Niederschrift am 01.10.2019
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Vorstellung der neuen Homepage durch Herrn Vrinssen
9. Beratung und Beschlussfassung zum Rückbau des Grandweges vom Pastorat kommend zur Hollingstedter Fenne
10. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag an den Kreis NF zur Förderung eines Grünanlagenkonzeptes
11. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung einen 20 m Teilstückes "Schwarzer Weg"
12. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zur Durchführung eines regelmäßigen Dorfflohmarktes
13. Beratung und Beschlussfassung über die Lagerung von ca. 2.500 Tonnen Jelsaschotter
14. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zum Belassen des Jelsaschotter auf dem Bekweg
15. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines Baumgutachtens für

- die Rotbuche auf dem Dorfvorplatz
16. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen zur Ehrung verstorbener Bürger*innen die für die Gemeinde tätig waren
 17. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zum Bemalen der restlichen Stromkästen
 18. Beratung und Beschlussfassung über einen Vorratsbeschluss für zur Ermächtigung der 3 Bürgermeister zur Vergabe eines Planers für ein Dorfkernentwicklungskonzept
 19. Entwicklung des Haushaltes 2019
 20. Beratung und Beschlussfassung über die Neuanschaffung einer Sirenenanlage für den Katastrophenschutz auf dem Dach des Gemeindezentrums
 21. Beratung und Beschlussfassung über die Behandlung des Defizites Friedhof 2019 sowie Einstellung in den Haushalt 2020
 22. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der Koldenbüttler Dörpsgeschichte um Bezuschussung über 1500 €
 23. Beratung und Beschlussfassung über den Neubau der Brücke Saxfähre
 24. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Mannschaftstransporters der FF Koldenbüttel
 25. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt einschließlich des Stellenplanes 2020
 26. Personal - und Grundstücksangelegenheiten

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Honnens eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koldenbüttel mit der Begrüßung aller Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

a) Dringlichkeitsanträge

Es werden keine Dringlichkeitsanträge gestellt. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

b) Beschlussfassung über die eventuelle Nicht- Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Tagesordnungspunkt 26 nichtöffentlich zu behandeln.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die 7. Niederschrift am 01.10.2019

Gegen die Niederschrift vom 01.10.2019 werden keine Einwände erhoben.

4. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner berichtet, dass der Überschuss aus dem Punschen der Anlieger im Baden-koog der DKMS gespendet werden soll. Er regt an, wieder eine Typisierungsaktion durch die Feuerwehr durchführen zu lassen. Der Vorstand der Feuerwehr wird sich auf der nächsten Vorstandssitzung mit dem Thema beschäftigen.

5. Bericht des Bürgermeisters

- **Niederlegung Mandat-** Gemeindevertreter Paul hat mit mail vom heutigen Tage mitgeteilt, dass er aus persönlichen und familiären Gründen mit sofortiger Wirkung sein Mandat als Gemeindevertreter niederlegt.
- **Volkstrauertag –** Bürgermeister Honnens bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme der Gemeindevertretung, der Feuerwehr, der Vereine und Bürger. Lediglich die Teilnahme der neuen Konfirmanden ließ zu wünschen übrig.
- **Umleitung B 5-** der Landesbetrieb Straßenbau hat eine Übernahme der Kosten für die Beseitigung der Schäden durch die Umleitung der B 5 am Dammkoog (2.465 €) abgelehnt.
- **Wurzelschäden-** bei der Reparatur Ecke Mühlenstraße/ Mühlenfenne durch Fa. Marose mussten große Wurzelreste unter dem Asphalt entfernt werden. Diese Wurzelreste sind teilweise verrottet und haben zum Absacken des Asphalts geführt. Beim Gehweg an der Ecke Pastor- Bruhn-Straße/ Mühlenstraße wird ein Wurzelaufbruch mit Asphalt repariert. Es bleibt abzuwarten, mit welchen Kosten für solche verhältnismäßig kleinen Reparaturen zu rechnen ist.
- **Regionalbudget-** die AktivRegion fördert in 2020 Kleinprojekte bis 20.000 € mit 80 %. Bürgermeister Honnens denkt an das Diakonat bei der Kirche und an ein Trainings-sportpark mit Geräten. Er wird diesbezüglich Kontakt mit der AktivRegion aufnehmen.
- **Hundekotbeutel-** bei der nächsten Bestellung sollen umweltverträgliche Beutel bestellt werden, die vorhandenen Beutel müssen erstmal aufgebraucht werden.
- **Mitfahrbank-** die Mitfahrbank hat der Gemeinde anteilig 135 € gekostet.
- **Parkplatz-** der Parkplatz Richtung Freizeitgelände müsste im ersten Drittel bearbeitet werden, bei den heutigen Niederschlägen ist er nicht zu benutzen.
- **Tourismomagazin-** die Umlandseiten im Tourismusmagazin des Tourismusvereins sollen und müssen neu gestaltet werden. Als neuer Beisitzer für die Umlandgemeinden möchte Herr Honnens dies zusammen mit Frau Fahr in Angriff nehmen.
- **Grundschule Friedrichstadt-** nachdem der SV Schwabstedt den Vertrag mit dem SV Friedrichstadt zum Ende des Schuljahres 19/20 gekündigt hat, hat der SV Schwabstedt nunmehr mit Witzwort eine neue Mutterschule gefunden. Die Grundschule in Friedrichstadt kann nunmehr zum Wohle der Kinder zur Sacharbeit übergehen.
- **Hollingstedter Fenne-** mit mail vom gestrigen Tage hat Herr Breitbart mitgeteilt, dass er nach dem Rückbau der Überquerung zu seiner Fenne die Situation als Null- Linie ansieht. Er spricht wieder von der Errichtung einer neuen Brücke und überlässt der Gemeinde die Vorbereitung für einen neuen langfristigen Vertrag. Bürgermeister Honnens schlägt vor, dass im Rahmen der Bauausschuss- Sitzung am 21.01.20 das Thema neu beraten wird. Gemeindevertreter Heinrich- Missal wird gebeten, bei dem Termin die verschiedenen Alternativen darzustellen.

6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

6.1 Finanzausschuss

Ausschussvorsitzende Müller berichtet von der Sitzung am 02.12.19. Die Themen stehen auf der Tagesordnung der heutigen Sitzung.

6.2 Jugend- Sozial und Kulturausschuss

Ausschussvorsitzende Vollstedt berichtet von der Sitzung am 21.11.19. Aufgrund der Anlaufschwierigkeiten mit dem Rufbus ist für den 29.02.20 eine eigene Rufbusveranstaltung im Café tutgut geplant.

6.3 Bauausschuss

Ausschussvorsitzender Schmiegelt berichtet von den Schwierigkeiten bei der Abrechnung der Fördergelder für das Bildungs- und Gemeindezentrum. Es fehlen zum Teil die Dokumen-

tationen der nachträglichen Auftragsvergaben, so dass der Planer die Unterlagen noch nachliefern muss.

6.4 Wege- und Umweltausschuss

Ausschussvorsitzender Heinrich- Missal berichtet von der Sitzung am 29.10.19. Die Themen stehen auf der Tagesordnung der heutigen Sitzung.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es werden keine Anfragen gestellt.

8. Vorstellung der neuen Homepage durch Herrn Vrinssen

Herr Vrinssen ist erkrankt, so dass die neue Homepage von Frau Fahr und Gemeindevertreterin Müller vorgestellt wird. Es wird darauf hingewiesen, dass die Homepage noch nicht vollständig ist. Die Pflege der Seite wird ebenfalls von Frau Fahr und Gemeindevertreterin Müller übernommen. Die Kosten für die neue Homepage belaufen sich auf rd. 5.000 €.

9. Beratung und Beschlussfassung zum Rückbau des Grandweges vom Pastorat kommend zur Hollingstedter Fenne

Es handelt sich nicht um den kompletten Weg, sondern um ein Teilstück von rd. 8 Metern aus Richtung Pastorat kommend.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Rückbau des Teilstücks.

10. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag an den Kreis NF zur Förderung eines Grünanlagenkonzeptes

Herr Eckehard Bockwoldt hat eine Bestandserfassung inkl. Kartierung der Grünanlagen durchgeführt und Fördermöglichkeiten für die Erstellung eines Grünanlagenkonzeptes geprüft. Das Konzept ist Voraussetzung, um später Fördermittel für die insektenfreundliche Umgestaltung der Grünanlagen zu erhalten.

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Wege- und Umweltausschusses einstimmig, einen Antrag auf Förderung des Grünanlagenkonzeptes beim Kreis Nordfriesland zu stellen.

11. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung einen 20 m Teilstückes "Schwarzer Weg"

In der Betonspur hat sich ein langer und tiefer Riss gebildet. Bürgermeister Honnens hat sich zusammen mit Herrn Pieper vom Kreis Nordfriesland den Schaden angesehen. Der Wegeausschuss empfiehlt, analog zur Maßnahme Mertensdrift den Beton zu entfernen, den Weg auszukoffern und eine neue Betonspur zu gießen.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 5 zu 2 Stimmen bei 2 Enthaltungen, das Teilstück wie vom Wege- und Umweltausschuss empfohlen zu sanieren.

12. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zur Durchführung eines regelmäßigen Dorfflohmarktes

Der Antrag auf Durchführung eines regelmäßigen Dorfflohmarktes wird von der Gemeindevertretung einstimmig abgelehnt.

13. Beratung und Beschlussfassung über die Lagerung von ca. 2.500 Tonnen Jelsaschotter

Auf Empfehlung des Wege- und Umweltausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, den Jelsaschotter bei der Thordsen- Halle zu lagern. Das Einverständnis des Eigentümers liegt vor.

14. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zum Belassen des Jelsaschotters auf dem Bekweg

Der Bekweg wird im Rahmen der Bauarbeiten für die 380 kV- Leitung als Baustraße hergerichtet, indem der Jelsaschotter auf dem Bekweg aufgebracht wird.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Jelsaschotter nach Abschluss der Bau- maßnahme auf dem Weg zu belassen.

15. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines Baumgutachtens für die Rotbuche auf dem Dorfvorplatz

Im Bereich der Rotbuche wurde viel totes Holz gefunden. Es herrscht Einigkeit, den Baum im Frühjahr, wenn er belaubt ist, zu besichtigen um dann über das weitere Vorgehen zu entscheiden.

16. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen zur Ehrung verstorbener Bürger*innen, die für die Gemeinde tätig waren

Es liegt eine Anfrage eines Vereins vor, ob sich die Gemeinde an den Kosten für einen Nachruf (Verstorbener war auch für die Gemeinde aktiv) beteiligt. Die Kosten für einen Nachruf in den Husumer Nachrichten sind sehr hoch, eine Anzeige in „Die Woche“ ist günstiger, allerdings wird „Die Woche“ nicht verteilt.

Auf Empfehlung des Jugend- Sozial- und Kulturausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, dass der jeweilige Verein den Nachruf in „Die Woche“ setzt und die Gemeinde die Verteilung übernimmt.

17. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zum Bemalen der restlichen Stromkästen

Seit drei Jahren sollten die beiden Stromkästen in der Dorfstraße und Herrnhallig von Schülern bemalt werden. Leider wurde dies von der zuständigen Lehrkraft immer wieder verschoben, die Schüler gehen schon nicht mehr zur Schule. Gemeindevertreterin Vollstedt schlägt vor, die Stromkästen in Eigenregie mit Koldenbüttler Kindern zu bemalen; das dafür vom Kreisjugendring bereit gestellte Fördergeld wird noch von ihr verwaltet..

Die Gemeindevertretung stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

18. Beratung und Beschlussfassung über einen Vorratsbeschluss für zur Ermächtigung der 3 Bürgermeister zur Vergabe eines Planers für ein Dorfkernentwicklungskonzept

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung findet voraussichtlich erst im März 2020 statt. Um keine Zeit zu verlieren, sollte der Auftrag nach erfolgter Ausschreibung zeitnah vergeben werden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die drei Bürgermeister zu ermächtigen, den Auftrag an einen Planer für die Erstellung eines Dorfkernentwicklungskonzept zu vergeben.

19. Entwicklung des Haushaltes 2019

Verwaltungsbeamter Frahm gibt einen Überblick über die Entwicklung des Haushaltes 2019 und erläutert die wesentlichen Veränderungen. Am Jahresende wird die Gemeinde voraussichtlich über einen Kassenbestand von 686.000 € verfügen.

20. Beratung und Beschlussfassung über die Neuanschaffung einer Sirenenanlage für den Katastrophenschutz auf dem Dach des Gemeindezentrums

Die Kosten für die Anschaffung einer Sirene belaufen sich auf rd. 13.000 €, die Anschaffung wird mit 9.100 € (70 %) aus der Feuerschutzsteuer gefördert. Der Kreis bezuschusst zudem die Anschaffung von Sirenenanlagen mit weiteren 2.000 €, solange Geld im Fördertopf vorhanden ist. Der Eigenanteil der Gemeinde beträgt daher rd. 2.000 €, wenn die Kreismittel ausgeschöpft sein sollten maximal rd. 4.000 €.

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses einstimmig die Neuanschaffung einer Sirenenanlage für den Katastrophenschutz auf dem Dach des Gemeindezentrums.

21. Beratung und Beschlussfassung über die Behandlung des Defizites Friedhof 2019 sowie Einstellung in den Haushalt 2020

Der Friedhofshaushalt 2019 wird voraussichtlich mit einem kleinen Überschuss abschließen, für 2020 und 2021 werden Defizite erwartet.

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses einstimmig, für 2020 einen Betrag von 3.100 € in den Haushalt einzustellen.

22. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der Koldenbüttler Dörpsgeschichte um Bezuschussung über 1500 €

Gemeindevertreterin Müller erläutert den allen Anwesenden vorliegenden Antrag der Koldenbüttler Dörpsgeschichte. Der Vorsitzende Walter Clausen sichert zu, dass jeder Koldenbüttler Haushalt ein Buch kostenfrei erhält.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 8 Stimmen bei 1 Enthaltung, die Erstellung und Veröffentlichung des Buches mit 1.500 € zu bezuschussen.

23. Beratung und Beschlussfassung über den Neubau der Brücke Saxfähre

Der Zustand der Brücke, für die aktuell eine Gewichtsbeschränkung gilt, beschäftigt die Gemeindevertretung schon länger. Es wurden bereits ausführlich verschiedene Varianten geprüft. Eine Sanierung der Brücke, würde nur Kosmetik bedeuten, eine Verrohrung wäre viel zu aufwendig. Nunmehr besteht die Möglichkeit, für einen Neubau der Brücke Fördermittel zu erhalten. Bei geschätzten Kosten von 608.000 € beträgt die Förderung 322.000 € (53 %). Für die Antragstellung ist eine Kostenberechnung durch einen Planer notwendig, hierfür fallen bereits Kosten von rd. 50.000 € an. Ob die Maßnahme tatsächlich gefördert wird, bleibt abzuwarten.

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses einstimmig den Neubau der Brücke Saxfähre.

24. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Mannschaftstransporters der FF Koldenbüttel

Bei Einsätzen der Feuerwehr müssen die nachrückenden Kameraden in ihrem Privatwagen nachfahren. Die Fahrten erfolgen ohne Sondersignale und beinhalten aufgrund der gebotenen Eile Unfallgefahren. Weiter besteht das Problem der kontaminierten Schutzkleidung. Die Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens kostet rd. 28.000 €, die Anschaffung würde vom Förderverein der Feuerwehr mit 10.000 € unterstützt werden.

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses einstimmig die Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens.

25. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt einschließlich des Stellenplanes 2020

Verwaltungsbeamter Frahm erläutert den allen Anwesenden vorliegenden Entwurf des Haushalts 2020.

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses einstimmig den Haushalt 2020 in der vorliegenden Form.

Die Öffentlichkeit wird auf Beschluss der Gemeindevertretung vom TOP 26 ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner dies erfordern.

Nicht öffentlich

26. Personal - und Grundstücksangelegenheiten

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt und die in nicht-öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse werden, soweit datenschutzrechtlich möglich, bekannt gegeben.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Bürgermeister Honnens die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer